

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 35/36 (1900)
Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

B^d XXXV.

ZÜRICH, den 10. Februar 1900.

N^o 6.

Bruckner's Patent Gips-Platten

für Zwischenwände, Dachverschalungen,
Zwischenböden etc.

45, 65 und 80 mm dick.

Kein Verputzen der Wandflächen nötig,
es wird direkt darauf tapeziert.
Solid, feuersicher. Rasche, billige Ausführung.
Vorzügliche Schalldämpfung.

Durch Einziehen pat. eiserner Rohrverspannungen wird die Herstellung
beliebig langer oder hoher Wände ohne Riegelung ermöglicht.
Prospekte und Preislisten durch

E. Baumberger & Koch, Basel,

Licenzfabrik für die Kantone Aargau, Baselstadt, Baselland,
Luzern, Uri, Schwyz, Unterwalden, Zug.

Vertreter für den Kanton Solothurn: **Furrer & Fein in Solothurn.**

Baugeschäft und Ingenieurbureau

P. Simons, Bern, Spitalgasse 30.

LAMBERT & STAHL ARCHITEKTEN, STUTTGART.

Künstlerische Ausführung
von Perspektiven und architektonischen Arbeiten jeder Art.

la künstlichen Portlandcement

in garantiert zuverlässiger erster Qualität liefert zu billigsten Preisen die

Cementfabrik
Fleiner & Cie., Aarau.

Stellen-Ausschreibungen.

Justiz- und Polizeidepartement. — Amt für geistiges Eigentum.

**Vakante Stellen: Drei Ingenieure I. Klasse,
event. II. Klasse.**

Erfordernisse: Gründliche maschinentechnische Bildung, event. auch
elektrotechnische Bildung, Beherrschung der deutschen und Kenntnis der
französischen Sprache, oder Beherrschung der französischen und Kenntnis
der deutschen Sprache, event. auch Kenntnis der italienischen Sprache.

Besoldung: Fr. 4000—5500 für I. Klasse, Fr. 3500—4500 für
II. Klasse. — Anmeldungstermin: 21. Februar 1900. — Anmeldung an:
Eidg. Amt für geistiges Eigentum.

Bemerkungen: Bewerber für die II. Klasse brauchen sich nicht
über Studien an einer polytechnischen Schule auszuweisen.

Ideen-Konkurrenz.

Die **Gemeinde Menziken** beabsichtigt, ein

Gemeindehaus mit Turnhalle

zu errichten, und eröffnet hierüber eine Ideen-Konkurrenz zur Einreichung
von Planskizzen bis **Ende März.**

Zur Prämierung der drei besten Entwürfe stehen mindestens
1000 Fr. zur Verfügung.

Situationsplan und Programm können bei Unterzeichnetem bezogen
werden, welcher auch zur Erteilung weiterer Auskunft gerne bereit ist.

Der Präsident der Baukommission:

A. Irmiger, Gemeindeammann.

Erd-, Betonierungs- und Mauerarbeiten

zu den Bauwerken am Bahnbau **Ueberlingen-Friedrichs-**
hafen sind zu vergeben.

Reflektanten erfahren das Nähere in meinem Bureau
in **Markdorf in Baden.**

Th. Möbus.

GEMEINDE ALTSTETTEN

Bau-Ausschreibung.

Für die Korrektur der Badenerstrasse, von der Albisriederstrasse bis zur Bachstrasse, werden die Erd-, Kanalisations- und Chaussierungsarbeiten zur Ausführung im Akkord ausgeschrieben.

Die Pläne und Bedingungen liegen auf dem Bureau des Unterzeichneten im «Lindenhof» zur Einsicht auf und können die letzteren und die Eingabeformulare dort bezogen werden.

Eingaben sind bis zum 13. Februar 1900, abends 6 Uhr, verschlossen und mit der Aufschrift: «Korrektur der Badenerstrasse» versehen, dem Präsidenten des Gemeinderates: Herrn Hch. Lips, Fabrikant, einzureichen.

Altstetten (Zürich), den 1. Februar 1900.

Der Gemeinde-Ingenieur:
C. A. Grüssy.

Offene Stellen für Bauingenieure.

Bei der Verwaltung der Grossh. badischen Staatseisenbahnen können einige wissenschaftlich gebildete **Ingenieure**, die schon mehrere Jahre lang bei Bauausführungen verwendet waren, sogleich beschäftigt werden.

Bewerber wollen sich unter Vorlage von Zeugnissen über Alter, Gesundheit, Leumund, Studiengang, bisherige Beschäftigung und Leistung, sowie unter Angabe ihrer Ansprüche und des Zeitpunktes, auf den der Eintritt erfolgen kann, binnen vier Wochen schriftlich bei uns melden.

Karlsruhe, den 30. Januar 1900.

Gr. Generaldirektion der bad. Staatseisenbahnen.

Stelle-Ausschreibung.

Ein tüchtiger **Geometer** mit mehrjähriger Praxis im Tiefbau und Katasterwesen findet auf den 15. März 1900 oder später dauernde Anstellung bei dem Stadtbauamt Winterthur. Die Besoldung beträgt Fr. 2500—4000. Bewerber wollen ihre Anmeldungen schriftlich, begleitet von Zeugnissen über die theoretische Ausbildung und bisherige praktische Bethätigung, sowie unter Angabe der Gehaltsansprüche bis zum 28. Februar a. c. Herrn Bauamtmann A. Isler einreichen, welcher über die Dienstobliegenheiten nähere Auskunft erteilt.

Winterthur, den 5. Februar 1900.

Das Stadtbauamt.

Rathausquai. **Zürich.** Rüdtenplatz.
(Tramstation.) (2 Min. Hauptpost.)

= Hotel-Eröffnung. =

Meinen w. Freunden und Bekannten, sowie dem Tit. reisenden Publikum gestatte ich mir hiermit die ergeb. Anzeige zu machen, dass ich mein seit Jahren betriebenes **Restaurant zur Henne** durch Um- und Neubau zu einem **Hotel II. Ranges** in modernstem Stil erweitert und dasselbe unter der Firma

Spalinger's Hotel Henne

eröffnet habe.

Die freundlichen Lokalitäten: Geräumiger und eleganter Speise- und Gesellschaftssaal, komfortable Zimmer, Centralheizung und elektr. Licht im ganzen Hause, sowie die anerkannt vorzügliche Verpflegung lassen mich auch in meinem erweiterten Geschäft auf guten Zuspruch hoffen.

Das **Restaurant zur Henne** wird in bisheriger Weise im Parterre des Hotels von mir fortbetrieben.

Hochachtungsvoll

(Telephon 2337.)

Ulr. Spalinger, Besitzer.

Rentable Vertretungen

der Bau- und Maschinenbranche von leistungsfähigen Firmen für Basel, Umgebung und eventl. ganze Schweiz zu übernehmen gesucht. Gefl. Offerten unter Chiffre Z 184 Q an Haasenstein & Vogler, Basel.

Technikum für Maschinen- & Elektrotechniker.
Hildburghausen für Baugewerk & Bahnmeister etc.
Nachhilfscurse. Progr. durch d. Herzogl. Direktor.

Fontana-Denkmal

— in Chur. —

Oeffentlicher Wettbewerb

unter den schweizerischen Künstlern im In- und Ausland und den auswärtigen, in der Schweiz domicilierten Künstlern für Erstellung von **Entwürfen** zu einem solchen Denkmal. Maximalkostensumme desselben 60 000 Fr. Eingabefrist für den ersten, allgemeinen Wettbewerb bis **Ende Mai 1900.**

Alles Weitere ist zu ersehen aus dem Konkurrenzprogramm, das den Konkurrenten, nebst anderem Orientierungsmaterial, auf Wunsch zugestellt wird durch

Die Fontana-Denkmal-Kommission.

Chur, Ende Januar 1900.

Kommanditär gesucht

von einem Fabrikgeschäft der technischen Branche wegen Ausdehnung. Erforderliches Kapital 50—100 000 Fr. Gefl. Offerten unter Chiffre O F 2301 an Orellfüssli-Annoncen, Zürich.

Für Elektrotechniker.

Als Bauleiter und eventuell nachheriger Betriebschef in dauernder Stellung wird von uns ein theoretisch und praktisch gebildeter **Fachmann** mit allgemein technischer Befähigung, der auch im Maschinenfach die erforderlichen Kenntnisse hat, engagiert, bei möglichst baldigem Eintritt.

Bewerber wollen ihre Anmeldungen unter Angabe von Alter, Bildungsgang, gegenwärtiger Stellung, Eintrittsdatum, Gehaltsansprüchen, etc. und unter Begleit von Zeugnissen und Ausweisen bis spätestens Ende Februar l. J. einreichen an die

Kommission des Elektrizitätswerkes Wil (St. Gallen).

1. Februar 1900.

= Ausschreibung. =

Die Stelle eines Inspektors für die Gebäude-Brandversicherungsanstalt des Kantons Solothurn und die Feuerpolizei wird zur Besetzung ausgeschrieben. Bewerber müssen im Hochbaufache bewandert sein. Erfahrungen in der Feuerpolizei, dem Feuerwehrdienst und dem Versicherungswesen sind erwünscht. Bewerbungen sind unter Beigabe von Ausweisen bis zum 20. Februar nächsthin beim unterzeichneten Departement anzubringen, das in Sachen auch nähere Auskunft erteilt.

Solothurn, den 3. Februar 1900.

Das Finanz-Departement des Kantons Solothurn.

Vereinigte Schweizerbahnen.

Stelle-Ausschreibung.

Bei den Vereinigten Schweizerbahnen ist die Stelle eines **Architekten** zu besetzen.

Derselbe muss längere praktische Erfahrung haben und soll womöglich mit dem Entwerfen von Eisenbahnhochbauten vertraut sein. Reflektanten wollen sich mit Angabe der Gehaltsansprüche und unter Beifügung von Zeugnissen bis Ende dieses Monats an die unterzeichnete Direktion wenden.

St. Gallen, den 5. Februar 1900.

Die Direktion.

Gesucht ein technisch gebildeter und geschäftlich erfahrener

Geschäftsführer

für ein grösseres **Installationsgeschäft.**

Anmeldungen mit Referenzen und Gehaltsansprüchen sind unter Chiffre U 696 Q an Haasenstein & Vogler, Basel (Schweiz) zu richten.

Zwei Techniker- (Ingenieurschüler) -Stellen

sind in einem österr. Ingenieurbureau für Hochstrassen sofort zu besetzen. Absolvierte Ingenieurschüler bevorzugt. — Weiterbeförderung übernimmt sub Chiffre Z H 852 **Rudolf Mosse, Zürich.**

Rollbahnschienen. Gelegenheit!

Ich habe **5000 Meter** unbenutzte aber angerostete Schienen, per Meter 5 kg schwer, ganz oder geteilt, billig abzugeben.

ARTHUR KOPPEL

Industriebahn-Fabriken

ZÜRICH I — Poststrasse 5.

Erste schweizer. Universalsteinfabrik

Telephon **BASEL.** 2876.

Filiale: Länfelfingen, Station d. S. C. B.

Empfiehlt den Herren Architekten ihren Universalstein mit Mittelsteg als Ersatz für Back-, Schwemm-, Tuff- und Schlackensteine.

Der Universalstein ist sehr leicht, besitzt grosse Druckfestigkeit, schalldämpfend, wetter- und feuerbeständig, Nägel haltend; dankbares Format 10/17/25; billig.

Probenmuster sowie Zeugnisse der Prüfungsanstalten stehen zur Verfügung

Generalvertreter der Kantone **Zürich** und **Schaffhausen:**

Herr **J. Bosshardt**, Baumaterialien,
Reinhardstrasse 16, **Zürich.**

Spezialität für Zwischenwände.
Bessere Akustik bedingt.

Kanalisationsarbeiten.

Die **Einwohnergemeinde Thun** eröffnet hiermit Konkurrenz über Erstellen von circa 300 lfd. m Stampfbetonkanal 0,70/1,05, sowie von circa 1200 lfd. m Cementröhrenkanäle verschiedener Grössen.

Pläne, Vorausmasse und Bedingungen sind im städtischen Bau-bureau zur Einsicht aufgelegt.

Uebnahmeofferten sind verschlossen bis und mit 21. Februar 1900 unter Aufschrift «Kanalisation» der Gemeindekanzlei Thun einzureichen.

Thun, den 8. Februar 1900.

Für die technische Kommission:
Gysler, Bauinspektor.

Konkurrenz-Eröffnung.

Ueber folgende Arbeiten für den Neubau der Polizeikaserne in Zürich wird Konkurrenz eröffnet:

**Eisenkonstruktion und Drahtglaslieferung
für das Glasdach,
Schmiedeeiserne Treppen und Geländer,
Glaser- und Gipserarbeiten,
Holzrolladenlieferung.**

Näheres siehe Amtsblatt vom 9. und 13. Februar 1900.

Zürich, den 8. Februar 1900.

Für die kantonale Baudirektion,
Der Kantonsbaumeister: **Fietz.**

Steinfabrik Zürich

— Aktien-Gesellschaft —

Industriequartier

empfehlen den Herren **Architekten & Baumeistern** ihre Specialitäten in

Balustres, Vasen, Consolen, Figuren etc.

sowie die Anfertigung von **künstlerisch** ausgeführten **ornamen-**
tierten Arbeiten in jedem gewünschten Steinton, geeignet zum
Versetzen zwischen Natursteine.

Vorteile:

Bedeutend billiger als Naturstein; absolute Frostbeständigkeit.

Rohmaterial: gemahlener Naturstein.

Mit Offerten, Mustern, Frost- und Festigkeits-Attesten stehen
gerne zu Diensten.

Schild, Albert & Hilbig

Giesserei, Maschinenfabrik und Kesselschmiede

Altstetten-Zürich.

Komplette **Einrichtungen** für **Ziegeleien, Cement** und
Thonwaren-Fabriken.

Schnelllaufende **Dampfmaschinen** für **Dynamoantrieb.**

Cirkulations-Wasserröhren-Dampfkessel mit im Kessel
liegender **Speiswasser-Reinigung.**

Sektional-Sicherheits-Wasserröhrenkessel mit über-
hitztem Dampf für elektrische Centralen in Hotels etc., Aufstellen
unter bewohnten Räumen zulässig.

Genietete oder geschweisste **Rohrleitungen** in allen Dimensionen
und für jeden beliebigen Druck.

Stehende Dampfkessel mit geschweisster Feuerbüchse, System
Lachapelle, Field, oder mit Siederöhren.

Heizkessel, Windkessel und diverse andere **geschweisste**
Blecharbeiten.

Drehscheiben und **Schiebebühnen** für Hand und mecha-
nischen Antrieb.

Maschinenguss, Bauguss, Metallguss.

Apparate für die **chemische Industrie** in säurebeständigem
Guss, als: Autoclaven, Destillier- und Verdampf-Apparate.

Wir sichern den Interessenten prompte Bedienung zu und stehen
mit Kostenanschlägen jederzeit gern zur Verfügung.

Stahlformguss

Schmiedestücke, Werkzeugstahl

Beste Qualität, schnellste Lieferung.

Billigste Preise.

Nene Deutsche Stahlwerke, A.-G., Berlin-Reinickendorf.

Vertreter f. d. Schweiz: **Maey & Cie., Zürich.**

Erste Schweiz.
MOSAIKPLATTENFABRIK

Huldreich Graf
WINTERTHUR
empfiehlt ihr Fabrikat als:
MOSAIKPLATTEN
für Bodenbeläge jeder Art von den einfachen
billigsten bis zu den reichsten Dessins, mit
glatter und geriefelter Oberfläche.
Zeichnungen und Preiscurants zu Diensten.

Telegraphenstangen und Leitungsmaste

aus vorzüglichen, geraden Hölzern d. Schwarzwaldes u. der bayerischen Forsten gewonnen, imprägniert nach den Bedingungen der Reichspostverwaltung.

Eisenbahnschwellen

jeder Holzart, beliebiger Dimensionen, getränkt oder ungetränkt, günstig gelagert für Bahn- und Wasserbeförderung, empfiehlt

J. Himmelsbach, Oberweiler, Holzhandlung und Holz-Imprägnier-Anstalten.
Post Friesenheim, Baden.



Electrische
Strassenbahnen
mit Gleich-
und Mehrphasenstrom.

Aktiengesellschaft
vormals

Joh. Jacob Rieter & Co.
in **Winterthur.**

— Abteilung für Electrotechnik: —

Complete Central-Anlagen für Kraft- und Lichtverteilung
jeder Art und Grösse.

Electromotoren zu direktem Antrieb von Krähnen, Werkzeugmaschinen,
Ventilatoren, Pumpen, Schiebe-Bühnen etc.

Uebernahme completer Turbinenanlagen mit Präcisionsregulierung.

THONWERK BIEBRICH, A.-G.

Biebrich a/Rhein

vereinigt mit

Chamottfabriken C. Kulmiz in Saarau-Schlesien

beste Referenzen und Zeugnisse aus der Schweiz,

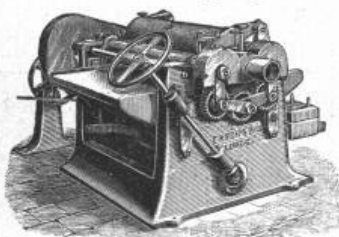
liefert die für den Bau und Betrieb von Gasanstalten, Cementfabriken, Chemischen Fabriken, Cellulosefabriken, Schweiss- und Puddelwerken, Eisengiessereien, sowie für Dampfkessel- und sonstige Feuerungsanlagen notwendigen

feuerfesten und säurebeständigen Produkte

Retorten, Form- und Normalsteine, Gloverringe, Mörtel etc.

KIRCHNER & Co.,

Leipzig-Sellerhausen.



Grösste Specialfabrik von
Sägewerkmaschinen
und
Holzbearbeitungsmaschinen

Über 60 000 Maschinen geliefert.
62 höchste Auszeichnungen.

Filiale:

Zürich, Bahnhofstrasse 89,
Ing. Rob. Kirchner.
TELEPHON 3866.

Weitaus billigste Reproduktion

DIROGRAPHIE

Verfahren Hofer & Co., graphische Anstalt, Zürich.

Direktes Vervielfältigen (ohne photogr. Negativ)

jeder auf transparentes Papier erstellten Zeichnung.

Mathematisch genaue Wiedergabe des Originals in ein- oder mehrfarbigem Druck.

Druck auf Karton, Papier, Leinwand etc. etc. für Stadt- und Gemeindepläne, Katasterpläne, Handrisse, topographische Karten, Maschinenzeichnungen, architektonische Zeichnungen aller Art, Plakate, Federzeichnungen, Skizzen etc. etc.

Originalzeichnung geht tadellos zurück.

Verlangen Sie Preiscurant und illustr. Prospekt.

Weisse und crèmefarbige Verblendsteine

— für Fassaden grossartig wirkend —
fertigt als Specialität die

Gail'sche Dampfziegelei & Thonwarenfabrik
in **Giessen.**

Verblend- und Formsteine
in verschiedenen Farben, Glasuren etc.

Radialsteine, Haarfächer, Haarfächer, Haarfächer, Haarfächer etc.

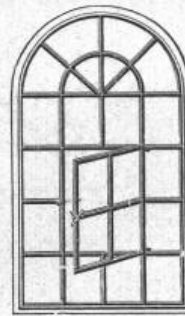
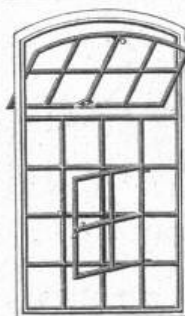
Die Eisengiesserei
von

F. Feldhoff & Co.,
Barmen

liefert als Specialität

gusseiserne
Fenster

zu billigsten Preisen.



Maschinenfabrik, Schiffswerft, Kesselschmiede.
Telegr.-Adr.: Schiffbau Mannheim.



Gleiserei, Eisenconstructions,
Reparaturwerkstätte.

Schiffs- & Maschinenbau-Actien-Gesellschaft

vorm. Gebr. Schultz & vorm. B. Fischer, Mannheim.
Specialität (seit dem Jahre 1852): **Bagger, Elevatoren, Spül- und Transport-Anlagen;** mehr als 300 Stück Baggergeräte erbaut.

Neueste erfolgreichste Ausführungen:

Kies-Elevatoren mit trockener und nasser Materialbeförderung.

D. R. P. Nr. 102513, auch in anderen Staaten durch Patente geschützt.

Prospekte und Entwürfe auf Anfrage gratis.

Rad- und Schraubenschiffe, Schiffsmaschinen, Schiffskessel, Baggerschuten.